

Strömungen Platz machen

Albert Gamb gibt Vorsitz im Gewerbeverein Auggen auf: „Keine Unterstützung durch Gemeinde“

VON UNSERER MITARBEITERIN
SIGRID UMIGER

AUGGEN. Albert Gamb hat sein Ehrenamt als Vorsitzender des Gewerbevereins Auggen nach dreizehn Jahren zum 1. Oktober 2006 niedergelegt. Er will damit nach eigenem Bekunden den „Strömungen im Untergrund“, die seit mehreren Monaten nach einer neuen Vereinsspitze streben, Raum geben für einen Neuanfang.

Albert Gamb war von 1989 bis 2005 Bürgermeister der Gemeinde Auggen. Im Jahr 1993 war er der Initiator für die Gründung des Gewerbevereins und seither auch der Erste Vorsitzende.

Der Gewerbeverein sei eine wichtige Institution und ein Forum, um mit den Betrieben und Geschäftsleuten in den Dialog zu treten. Als bedeutendes Aushängeschild für die Kommune sollte der Gewerbeverein auch von der politischen Gemeinde unterstützt werden, zur Förderung der örtlichen Wirtschaft, die auch maßgeblicher Steuerzahler ist, sagt Albert Gamb.

Diese Grundsätze seien aber seines Erachtens leider untergegangen. Seit ei-



Albert Gamb FOTO: SIGRID UMIGER

nem Jahr gebe es keinerlei positive Zusammenarbeit oder aber gemeinsame Aktionen zwischen der Gemeinde und dem Verein.

Bei zwei Firmenjubiläen in Auggen habe sich kein offizieller Vertreter der Gemeinde als Gratulant eingefunden. Bei der großen Leistungsschau des Gewerbes

sei zwar ein Vertreter des Bürgermeisters gewesen, der habe jedoch den Veranstalter, nämlich den Gewerbeverein, überhaupt nicht erwähnt. Das könne man schon als „beabsichtigte Missachtung“ des Vereins sehen, meint der scheidende Vorsitzende.

Ausschlaggebend für seinen Rücktritt war für Albert Gamb vor allem die jüngste Aktion, bei der ein Gemeinderat ohne Ratsbeschluss und nur nach eigenem Gutdünken an den Straßen in Auggen Hinweisschilder für einige auserwählte Firmen angebracht hat.

Der Gewerbeverein habe das Projekt selbst diskutiert und sei bereit gewesen sich auch finanziell daran zu beteiligen. Der Verein sei aber von der Gemeinde weder von der Aktion informiert worden, noch habe man die Gewerbetreibenden oder Vereinsvorstände beratend hinzugezogen, moniert Gamb.

Er wünsche dem Auggener Gewerbeverein und allen Firmen für die Zukunft viel Erfolg und auch weiterhin Aktionen und Leistungsschauen, auf die die ganze Gemeinde stolz sein kann, betont Albert Gamb. Die Vereinsgeschäfte leitet bis zur Neuwahl die stellvertretende Vorsitzende Angela Sütterlin.